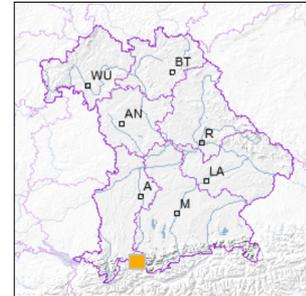


## Angewandte Geologie

### Raibl-Formation im Bachbett der Pöllat SE von Hohenschwangau



■ Geotop-Nummer: 777A041



UTM-Koordinaten (Zone 32):

Ostwert: 635.686

Nordwert: 5.266.224

Geographische Koordinaten (WGS84)

Breitengrad: 47.535260° N

Längengrad: 10.802847° E

1 km

Maßstab 1:20.000

[UmweltAtlas Bayern: Angewandte Geologie](#)

**Objekt-ID:** 8430GT015012

Bayerisches Bodeninformationssystem

Stand: 15.07.2020

#### Objektlage und -größe

Gemeinde:	Schwangau
Landkreis/Stadt:	Ostallgäu
Topographische Karte (TK25):	8430 Füssen
Geländehöhe:	1307 m NN
Größe (Länge x Breite)	210 x 10 m
Fläche:	2.100 m <sup>2</sup>
Geologische Raumeinheit:	Ammergebirge

#### Kurzbeschreibung des Geotops

Das Geotop liegt im Bachbett der Pöllat unterhalb vom Hohen Straußberg. Erreichbar ist es von Hohenschwangau mit dem Radl oder zu Fuß, bis Bleckenau auch mit dem Bus, und dann weiter Richtung Alpe Jägerhütte. Etwa dort, wo ein Wanderweg rechts (nach Süden) zur Altenberghütte abzweigt, führt in der Wiese unterhalb der Straße eine Wegspur nach Osten hinunter zur Pöllat.

Im Bachbett der Pöllat stehen Sandsteine der Raibl-Formation mit rostigen Eiseneinlagerungen an und sogar ein Flözchen von harter, dünnplattiger Schieferkohle lässt sich finden. Mit einer Gefällstufe mit schönen Kolken folgt bachauf - in der Schichtfolge aber darunter - der oberste Wettersteinkalk, der hier als - ausführlich in den Erläuterungen zur geologischen Karte beschriebene - Besonderheit dunkle, länglich-linsenförmige sandige Einlagerungen enthält. Es wird sich um eine frühe sandige Schüttung, die der späteren Raibl-Formation vorausging, handeln.

Bei hohem Wasserstand oder Niederschlag oberhalb das Bachbett nicht begehen!

## Beschreibung des Geotops

Aufschlussart:	Prallhang/Flussbett/Bachprofil
Erreichbarkeit:	abgelegen
Zustand/Nutzung:	gut erhalten

Nr.	Geototyp
1	Gesteinsart
2	Schichtfolge

Nr.	Geologie des Geotops	Chronostratigraphie des Geotops
1	Raibler Schichten	Karnium
2	Wettersteinkalk/-dolomit	Ladinium

Nr.	Petrographie des Geotops
1	Sandstein
2	Kalkstein
3	Braunkohle

Nr.	Schutzstatus des Geotops
1	Naturschutzgebiet
2	FFH-Gebiet
3	Vogelschutzgebiet

Nr.	zum Geotop vorhandene Literatur
1	Zacher (1964): Erläuterungen zur GK25, Bl. 8430

## Bewertung des Geotops

Stand: Juni 2025

### Bedeutung

Allgemein geowissenschaftlich: bedeutend  
Regionalgeologisch: regional bedeutend  
Öffentlich: Exkursions-, Forschungs- und Lehrobjekt

### Zustand und Häufigkeit

Erhaltungszustand: nicht beeinträchtigt  
Vergleichbare Geotope in der Region: selten (weniger als 5 vergleichbare Geotope)  
Regionen mit gleichartigen Geotopen: mehrfach (in 2 - 4 geol. Regionen)

### Geowissenschaftlicher Wert

Einstufung\*: wertvoll

\* mögliche Einstufungen sind: geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll

Vollbildansicht (Klick auf das Bild)



Bild 1: Sandsteine der Raibl-Formation im Pöllat-Bachbett



Bild 2: Eisenoxide im Sandstein (Raibl-Fm.)



Bild 3: Schieferkohle (Raibl-Fm.)



Bild 4: Sandlinse (grau) im obersten Wettersteinkalk

---

**Impressum:**

**Herausgeber:**

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)  
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160  
86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-0  
Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:  
Bayerisches Landesamt für Umwelt  
86177 Augsburg  
E-Mail: [poststelle@lfu.bayern.de](mailto:poststelle@lfu.bayern.de)  
Internet: [www.lfu.bayern.de](http://www.lfu.bayern.de)

**Bearbeitung:**

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)  
Kontakt: [Info-Geotope](#)

**Referenzen/Bildnachweis:**

Geotope und Geotopschutz  
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)  
Hintergrundkarte/Digitales Geländemodell  
© [Bayerische Vermessungsverwaltung](#)



**Mit Förderung durch:**



**Europäische Union**  
Europäischer Fonds für  
regionale Entwicklung